

Presseinformation

1. März 2019

Niedrigste Februar-Arbeitslosenquote seit acht Jahren

Eichtinger/Hergovich: Um 6,7% weniger Arbeitslose in NÖ – Starker Rückgang bei Langzeitarbeitslosen (-17%) und Rückgang bei Jugendlichen (-15%)

„Der positive Trend der letzten Monate hält auch im Februar 2019 weiter an. Die Beschäftigung steigt und die Arbeitslosigkeit sinkt weiterhin. Die erfreulichen Zahlen stärken uns auf dem Weg in das heurige Arbeitsjahr“, so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger und ergänzt: „Wie wir wissen, war das Jahr 2018 ein sehr positives für den niederösterreichischen Arbeitsmarkt. Auch in diesem Jahr haben wir klar Ziele definiert, um die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher am Arbeitsmarkt bestmöglich zu unterstützen. Eines dieser Ziele ist die Ausbildung von Fachkräften. Daher haben wir gemeinsam mit dem Europäischen Sozialfonds und dem AMS NÖ die größte Lehrlingsoffensive gestartet, die es jemals in Niederösterreich gegeben hat. Mit 46 Millionen Euro wollen wir verstärkt die Profis von morgen ausbilden. Jugendliche bis 25, die einen Lehrplatz haben möchten, können sich direkt beim AMS melden.“

Auch AMS NÖ-Chef Sven Hergovich freut sich über die positiven Zahlen: „In Niederösterreich waren Ende Februar 60.104 Personen bei den AMS-Geschäftsstellen arbeitslos gemeldet. Dies entspricht einem Minus von 4.293 Personen oder 6,7% gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres. Der größte Rückgang der Arbeitslosigkeit konnte aufgrund der günstigen Witterung und sehr guten Auslastung der Betriebe in den Bauberufen (-22,8%), den Metall- und Elektroberufen (-12,9%), den Fremdenverkehrsberufen (-8,1%) sowie den Verkehrsberufen (-9,5%) verzeichnet werden.“

„Bei der Beschäftigung verbuchen wir erneut ein Plus. Nach den ersten Einschätzungen können wir mit ca. 609.000 unselbstständig Beschäftigten rechnen. Das sind 12.000 Personen mehr (+2%). Ein erfreuliches Minus gibt es auch bei den Jugendlichen um 15% (-958), bei langzeitarbeitslosen Personen um 17% (-2.133) bei älteren Arbeitslosen um 0,4% (-89). Wir unterstützen mit unseren Projekten genau dort, wo wir Maßnahmen brauchen. Gemeinsam mit dem AMS NÖ können wir so die aktuelle Konjunktur nützen, um berufliche Perspektiven für die Menschen in Niederösterreich zu schaffen“, erklärt Landesrat Martin Eichtinger

Presseinformation

die erfreulichen Februar-Zahlen.

„Letztes Jahr hatten wir eine erfreuliche Entwicklung, bei der auch die Arbeitslosigkeit bei der Generation 50+ deutlich zurückgegangen ist (Februar 2018: -4,1%). Heuer ist bei den Älteren aufgrund des schwächer werdenden Wirtschaftswachstums die Arbeitslosigkeit nur mehr bei den Männern (um -4,8%) zurückgegangen. Bei den älteren Frauen ist sie hingegen um 7,3% gestiegen“, analysiert Sven Hergovich, Landesgeschäftsführer des Arbeitsmarktservice (AMS) NÖ. Das AMS und das Land NÖ haben daher Vorsorge getroffen. Mit März wird gemA 50+, ein Modell der gemeinnützigen Arbeitskräfteüberlassung an niederösterreichische Gemeinden und Vereine, massiv ausgeweitet. Die 250 Kontingentplätze, die über den Verein „Jugend & Arbeit“ zur Verfügung gestellt werden, werden nun deutlich auf 600 Plätze aufgestockt.

Weitere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at



Landesrat Martin Eichtinger und AMS NÖ-Geschäftsführer Sven Hergovich freuen sich über die niedrigste Februar-Arbeitslosenquote seit acht Jahren in NÖ

© NLK Pfeiffer